

Frauen Union im Bezirk Elbe-Weser

Bezirksvorsitzende
Astrid Vockert
Padbreden 6
27619 Schiffdorf
Tel.: 04706/1011
Fax: 04706/1615

23.02.2012

Pressemitteilung

Frauen Union im Bezirk Elbe-Weser wählt neuen Vorstand

Kreis Cuxhaven. Im Bezirksverband Elbe-Weser hat die CDU Frauen Union jetzt zwei neue Beisitzerinnen aus dem Kreis Cuxhaven: Claudia Brenneis aus Loxstedt und Helga-Anette Martens aus Schiffdorf.

Angeführt wird der Bezirksvorstand von Astrid Vockert aus Schiffdorf, die bei der schriftlichen Wahl am vergangenen Wochenende im Hotel „Daub“ in Bremervörde alle Stimmen der Delegierten erhielt.

Ihre Stellvertreterinnen sind Gudrun Fischer (Verden), Michaela Holsten (Rotenburg), Ursula Neumeister (Stade) und Dorothea von Rex-Gröning (Osterholz).

Schriftführerin ist Silja Köpcke (Stade), Pressesprecherin Katharina Merklein (Rotenburg).

Zu der Versammlung war der Schulpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Karl-Ludwig von Danwitz, sowie der Landrat des Landkreises Rotenburg, Hermann Luttmann, eingeladen. Inhaltlich stand das Thema „Inklusion“ zur Diskussion.

„Inklusion“ meint die Vermeidung von Diskriminierung. Kein Kind darf wegen körperlichen und geistigen Eigenschaften ausgegrenzt werden. Gleiche Bildung für alle – so lautet die Forderung der UN-Konvention. Karl-Ludwig von Danwitz machte deutlich, dass in Niedersachsen in den vergangenen Jahren zahlreiche Maßnahmen auf den Weg gebracht wurden, durch die Kinder mit Behinderung oder sonderpädagogischem Förderbedarf in die Allgemeinbildenden Schulen einbezogen wurden. „35 % der Grundschulen beteiligen sich z. B. am regionalen Integrationskonzept. Das bedeutet, dass Förderschullehrkräfte mit bestimmten Stundenanteilen in den Grundschulen tätig sind,“ so von Danwitz.

Landrat Hermann Luttmann stellte dar, wie sich die Inklusion auf die Schulstruktur im LK Rotenburg auswirken wird. Festzuhalten ist – das ergab auch die Diskussion – dass die notwendigen Ressourcen zur

Verfügung gestellt werden müssen. „Parallele Systeme (Erhalt der Förderschulen und daneben inklusive Schulen) sind nun einmal kostenintensiver“, so eine CDU-Ratsfrau und Mutter. Wichtig sei aber auch, dass Eltern künftig wählen könnten, ob ihre Kinder in Förderschulen oder eben in einer inklusiven Schule unterrichtet würden.

Für die Anwesenden stand fest, dass noch zahlreiche Vorbehalte und Ängste vorhanden seien. Insofern sei eine große Aufklärungsarbeit und Transparenz erforderlich. Karl-Ludwig von Danwitz stellte heraus, dass gerade „wir als Christen die Verantwortung und Verpflichtung haben, nicht zu diskriminieren, sondern teilhaben zu lassen!“



Der Bezirksvorstand der Frauen Union im Bezirk Elbe-Weser mit der Vorsitzenden Astrid Vockert (Bildmitte); v. li.:

Gudrun Fischer (VER), Margret Herbst (VER), Dorothea von Rex-Gröning (OHZ), Dagmar Rohmert (OHZ), Astrid Vockert (CUX), Katharina Merklein (ROW), Michaela Holsten (ROW), Silja Köpcke (STD), Claudia Brenneis (CUX) Ursula Neumeister (STD).

(Es fehlen: Sabine Lorenz, Irene Maas, Helga-Anette Martens, Marlies Meinke und Sigrid Müller).